



PROTOKOLL Monatsmeeting vom 28.6.2018

Thema



Mit Besuch Indoor-Sprint-Anlage, Berufsschule Aarau (bsa)

Teilnehmer

Bieri Markus, Cavelti Bruno, Fischer Heiner, Geissmann Guido, Humbel Beda, Meyer Hanspeter, Murer Käthi, Notter Herbert, Reimann Maximilian, Schaad Jörg, Suter Marcel, Suter Rudolf, Widrig Susi

Entschuldigt

Blatter Freddy, Eichenberger Rolf, Hubschmid Bruno, Gautschi Bea, John Karl, Koch Christian, Läubli Peter, Maurer Jürg, Minder Peter, Osterwalder Rolf, Plattner Daniel, Salm Roland, Armin Vock

| | |
|-----------------|---|
| Programm | <p>18.00 Uhr Besammlung im bsa Hauptgebäude, Zimmer 114 Begrüssung und Informationen durch Rektor Paul Knoblauch und Projektleiter Harald Gloor</p> <p>18.45 Uhr Apéro</p> <p>19.15 Uhr Besichtigung Indoor-Sprintanlage Anschliessend gemütliches Beisammensein</p> <p>21.00 Uhr Ende der Veranstaltung</p> <p>Einblick in Swiss Olympic Partner Scool</p> <p>Der Panathlon-Club Aargau traf sich zum letzten Anlass vor der Sommerpause in der Berufsschule Telli in Aarau. Es gab Einblicke in das Projekt zur Förderung von Sporttalenten und in die einzigartige Indoor Laufbahn für Leichtathleten.</p> <p>Die Berufsschule Aarau ist Partner von Swiss Olympic und setzt ein Projekt zur Förderung von jungen, talentierten und ehrgeizigen Sportlerinnen und Sportlern während der Berufslehre um. Die Berufsschule sei längst keine reine Bildungsstätte mehr, erläuterte Rektor Paul Knoblauch. «Wie das Sportprojekt zeigt, begleiten wir die Jugendlichen auch in ausserschulischen Bereichen». Dazu sei die Schaffung von guten Trainingsbedingen in Partnerschaft mit den Lernenden, den Lehrbetrieben und der Schule ein Beispiel. Wer im Sport etwas erreichen will, brauche neben dem Talent auch Willen und Disziplin, sagte Sportkoordinator Harald Gloor. «Deshalb machen wir einen Vertrag», führte er aus. Zusätzliche Freitage für Trainings, Zusammenzüge mit der Club- oder Nationalmannschaft oder reduzierte Arbeitszeiten sind Beispiele</p> |
|-----------------|---|

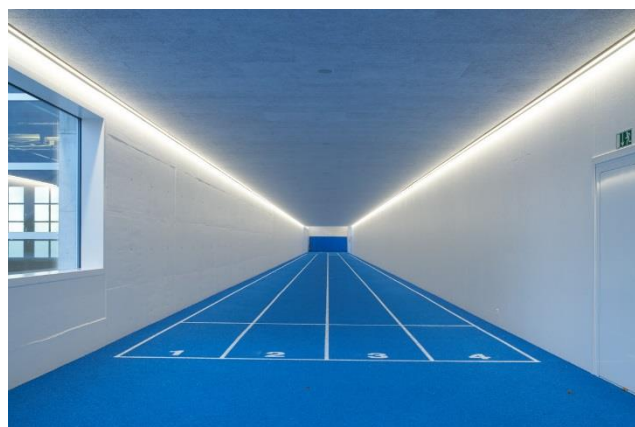
aus dem Kontrakt. Wer sich nicht an die Abmachungen hält, läuft Gefahr, dass die Vereinbarung aufgelöst wird. «Sportlerinnen und Sportler sind ehrgeizig, das Risiko nimmt kaum jemand in Kauf», so Gloor. Die Erfahrungen hätten auch gezeigt, dass Sportlerinnen und Sportler gute Mitarbeitende sind. Es gibt Betriebe, die auf das Konzept setzen und bei Lernenden auf Sporttreibende setzen. In einem zweiten Teil nahmen die Mitglieder des Panathlon Aargau einen Augenschein in der Indoor Laufanlage, die im September 2017 eröffnet wurde.



Sportkoordinator Harald Gloor und Rektor Paul Knoblauch (rechts) empfangen den Panathlon-Club Aargau an der Berufsschule Aarau.

next Meeting

Donnerstag, 30. August 2018, Wanderung, sportl. Anlass (Partner-Anlass)





2. Juli 2018 Protokoll Ruedi Suter / Marcel Suter
Bilder: Marcel Suter